

Sehr geehrte Damen und Herren,

die „CK Instrumentalstudien,, legt in der Beilage die bearbeiteten Curricula **BA Instrumentalstudien**, sowie **MA Instrumentalstudien** zum Stellungnahmeverfahren vor. Die Bearbeitung erfolgte mit dem Ziel einer Verschlankung des Fächerkatalogs zur besseren Studierbarkeit, Anpassung an geforderte Kompetenzen am Arbeitsmarkt (v.a. Nebeninstrumente für ZKF Blasinstrumente) und all das vor dem Hintergrund der optimalen Einbeziehung aller vorhandenen Ressourcen. Die wichtigsten inhaltlichen Änderungen darf ich wie folgt zusammenfassen

BA INSTRUMENTALSTUDIEN:

- Für den **BA Klavier** wurde die LV „Einführung in die Fachdidaktik Klavier 1,2“ vom Master in den Bachelor verschoben (mit entsprechend angepassten LVen, siehe LV Tabelle). Die neue Einführung im BA Klavier wird unabhängig von den (aufbauenden) LVen für BA IGP Klavier abgehalten.
- Verschiedene **Nebeninstrumente** für BA Blasinstrumente wurden nun fix im Curriculum implementiert. Aus ehemals Wahlfächern je ZKF im Dept 4 konnten hier nun Pflichtfächer gemacht werden. Dies ist eine im höchsten Maße notwendige Anpassung an die Erfordernisse des Arbeitsmarktes. Orchesterstellen für Blasinstrumente werden meist durch die Qualifikation auch an den Nebeninstrumenten vergeben.
- Die Möglichkeit einer „**künstlerisch-schriftlichen Bachelorarbeit**“ wurde implementiert (analog zur bereits erfolgten Änderung in Dept 1_13 und Dept 5).
- Umschichtung im Modul **Musikwissenschaft**: die Vorlesungen Musikgeschichte 1-4 wurden verwandelt in Vorlesung Musikgeschichte 1,2 plus ein Musikwissenschaftliches Seminar mit Anwesenheitspflicht. Dies schien notwendig in Hinblick auf die Erstellung der Bachelorarbeit.
- Das Modul **Körper/Selbst** wurde leicht reduziert im Sinne der besseren Studierbarkeit. Die **LV Umgang mit fordernden Situationen BA 1** wurde deshalb gestrichen. Themenbezogene Inhalte bietet die neue Studienergänzung Physio- & Mentalcoaching. In dieser Studienergänzung haben Studierende die Möglichkeit, sich intensiv mit ihrem eigenen Körper und ihren mentalen Stärken auseinanderzusetzen. Dadurch können sie ihre langfristig physisch und psychisch gesunde Laufbahn, die Umsetzung ihrer technischen und musikalischen Fähigkeiten und den optimalen Zugriff auf ihr eigenes Können fördern.
- Die LV Musikmanagement wurde für BA/MA präzisiert, die Wahlfachliste für BA/MA wurde aktualisiert.
- ZKF Querflöte wird im BA/MA nun als solches ausgewiesen (statt vormals Flöte), ZKF Barockoboe wurde ins BA Gesamtcurriculum integriert (vormals als eigenes Curriculum verlautbart).

MA INSTRUMENTALSTUDIEN:

- Der **MA Kammermusik** , bisher nur den ZKF Streich- und Tasteninstrumenten (mit dem Zusatz MA Kammermusik für Streichquartett bzw. Klaviertrio), vorbehalten, wurde nun auch für die ZKF Blasinstrumente geöffnet. Voraussetzung für die Bewerbung zu diesem Master ist die Erfüllung vorab festgelegter Aufnahmekriterien je nach Ensembleszusammensetzung.
- **MA Klaviersoloausbildung** wird umbenannt in **MA Klavier Solo**. Der bisherige **MA Klavier** wird auslaufend angeboten bzw. in den **MA Klavier Solo** überführt, sodass zukünftig ein MA im ZKF Klavier angeboten wird statt zwei (neben den ZKF Klavierkammermusik, ZKF Korrepetition für Musiktheater, ZKF Klavierduo).
- **MA Klavierkammermusik und Liedgestaltung** wird umbenannt in **MA Klavierkammermusik** (mit entsprechend angepassten LVen, siehe LV Tabelle). Liedgestaltung (für Pianist*innen) wurde im neuen MA Lied im Dept 5 integriert.
- Die **LV Umgang mit fordernden Situationen MA1** wurde aus dem Modul 5. **Auftritt/Wettbewerb** für alle gestrichen. (Begründung s.o.) Die LV Musikmanagement wurde für BA/MA präzisiert, die Wahlfachliste für BA/MA wurde aktualisiert.
- Implementierung der **Nebeninstrumente für ZKF Blasinstrumente Dept 4** als Pflichtfächer. *UND für MA Horn, Trompete, Posaune, Blockflöte, Querflöte, Fagott, Oboe, Klarinette: LVen laut Wahlfachliste MA Instrumental (zur Wahl)*

Alle Änderungen im Detail entnehmen Sie bitte den angehängten LV-Tabellen sowie den Curricula. Die Endkorrektur samt formaler Anpassung, Gendern, Tabellenberechnung, Äquivalenzliste usw. folgt für die Endfassung.

Mit freundlichen Grüßen,

Priv.-Doz. Britta Bauer, *Vorsitzende CK Instrumentalstudien*
Univ.-Prof. Matthias Bartolomey, *Stellv. Vorsitzender CK Instrumentalstudien*